

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 9

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

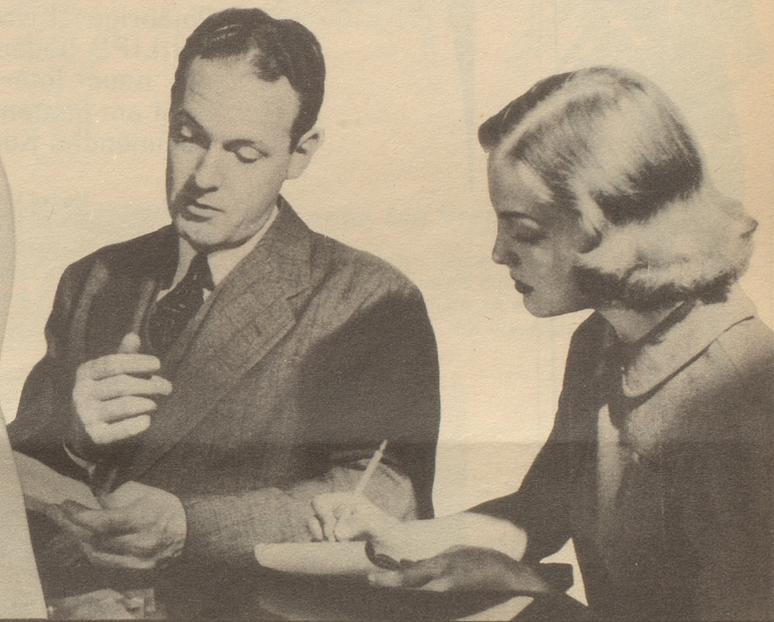
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



PITRALON

desinfiziert die Haut
nach dem Rasieren



Herren, die Wert auf ihre äussere Erscheinung legen, brauchen Pitralon nach dem Rasieren. Pitralon verhindert Infektionen und beseitigt alle Pickel, Pusteln und Mitesser. Macht die Haut glatt, frisch und sauber.

Verlangen Sie im Salon nach dem Rasieren von Ihrem Coiffeur Pitralon. Pflegen Sie als Selbstrasierer die Haut regelmässig mit Pitralon nach dem Rasieren. Denken Sie stets daran: Rasierte Haut braucht Pitralon.



Herren mit empfindlicher Haut bevorzugen Pitralon-Mild nach dem Rasieren, — Herren mit robuster Haut brauchen lieber Pitralon-Normal.



Für Ihren Mann - beim nächsten Einkauf eine Flasche Pitralon besorgen. Sie werden ihm damit Freude machen. Flacons Fr. 2.10 und 3.10



Ob mit Seife oder Strom, - nach dem Rasieren Pitralon. Als Antiseptikum mit Tiefenwirkung ist Pitralon viel mehr als ein Rasierwasser.



König Alexander
war einst König



Paul Koenig ist
und bleibt König
im Apparatebau



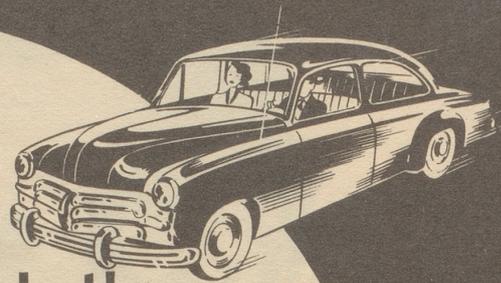
Paul Koenig Arbon
Gesensschmiede
Kesselschmiede



Bei hartnäckigen Schmerzen

neuralgischer, rheumatischer oder arthritischer Art, Nerven-, Glieder- und Gelenkschmerzen hilft Melabon. Es fördert die Ausscheidung, löst Gefäßkrämpfe, beruhigt

die Nerven und beseitigt Entzündungen. Auf dieser vielseitigen Wirkung beruht der rasche und gründliche Erfolg. Melabon ist ärztlich empfohlen, gut verträglich, ange-

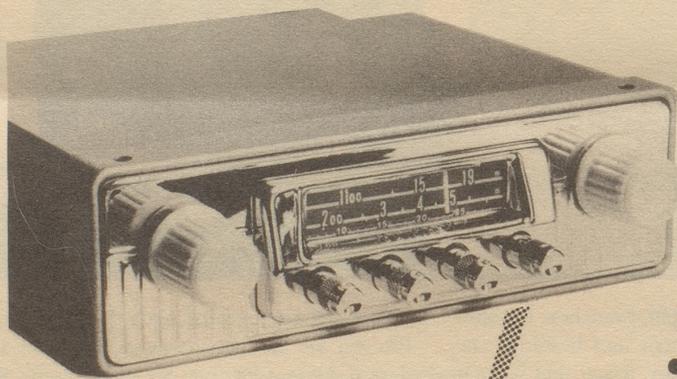


Frohe und sichere Fahrt!

Die beiden neuen PHILIPS Modelle stehen auch dieses Jahr wiederum im Brennpunkt aller am Autoradio interessierten Kreise. PHILIPS verfügt über eine mehr als 25jährige Erfahrung im Empfängerbau. PHILIPS bedeutet von jeher Qualität, und die neue internationale Garantie beweist wohl am besten den einzigartigen, weltumspannenden Kunden-Service.

Modell NX 524 V 5 Röhren Fr. 375.—
Modell NX 624 V 7 Röhren Fr. 425.—

Diese Preise verstehen sich ohne Lautsprecher, Antenne, Montage und Luxussteuer.



- 4 Drucktasten für automatische Stationenwahl
- Mittel- und Langwellen
- Kurzwellen-Zusatzgerät für beide Modelle
- Leichte Einbaumöglichkeit

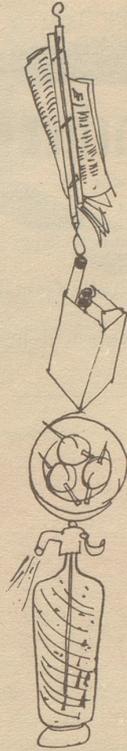
Neu!

- 1 Jahr Garantie mit internationaler Gültigkeit in 14 europäischen Staaten gemäss Garantieschein.

PHILIPS AUTORADIO

nehm einzunehmen und auch für empfindliche Organismen geeignet. Erhältlich in Apotheken. Machen Sie einen Versuch! Verlangen Sie jedoch ausdrücklich

Melabon



Sie verlangen Ihr Leibblatt

... und haben dafür Ihre guten Gründe



JSOTTA rot, weiss, demi sec

Verlangen Sie Vermouth JSOTTA

... seine edle, klare Farbe erfreut das Auge
 ... sein würziges Bukett entzückt die Nase
 ... sein Wohlgeschmack ist eine Wonne
 für Gaumen und Gemüt

Unsere Leser

als Mitarbeiter

Ich sitze im Damensalon, der nur durch eine dünne Wand vom Herrensalon getrennt ist, und höre folgendes: Ein deutscher Herr sagt zum bedienenden Coiffeur:

«Bitte, nur ein wenig Nackenreinigen.»

«Jä, wollen Sie nur Usenputzen?»

Der Herr: «Wie bitte?»

Der Coiffeur verbessert: «Wollen Sie nur Ausenpautzen?»

Der Herr: «Wie bitte???»

Der Coiffeur: «Ich meine, ob Sie nur einen Ausenpautz für zwei Franken wollen?»

Es entstand ein Gelächter im Herrensalon, und ich weiß nicht, ob der Herr eine deutsche Nackenreinigung, oder einen schweizerischen «Ausenpautz» erhielt.

Margrit

★

Im Berner Tram unterhalten sich zwei Herren über das vieldiskutierte Thema «Fernsehen» in der Schweiz. Einer erwähnt anerkennend die Tatsache, daß die Zürcher Versuchssendungen auch in Bern empfangen werden können, worauf der andere, mit einem pessimistischen Blick in den grauen Tag, entgegnet: «Die wärde de scho müesse ufhöre, bi däm Näbel!» ...

-w-

In unserer Fabrik mußte ein Buezer kleine Etiketten an Holzkästchen aufkleben. Zufällig ging der Fabrikbesitzer vorüber und beanstandete, daß eine Etikette schief angeklebt wurde. Der Arbeiter protestierte. «Das gseet doch jedes Chalb, daß die Etigette chrumm ufkläbed isch», erwiderte der Besitzer und rief den Abteilungsleiter heran: «Gällezi das gseet doch jedes Chalb, daß die Etigette chrumm isch!» Der Abteilungsleiter bejahte – nur der Arbeiter wollte und konnte es nicht sehen ... FL

★

Der Lehrer erzählt die Geschichte von dem Mann, der jeden Morgen vor dem Frühstück dreimal einen Fluß durchschwamm. Die Kinder hörten staunend zu. Nur Willi macht eine Zweifel zeigende Miene.

Der Lehrer fragte: «Du glaubst wohl nicht, Willi, daß ein guter Schwimmer das fertig bringt?»

«Oh doch», erwidert Willi, ich wundere mich nur, warum der Mann den

Fluß nicht viermal durchschwamm, damit er wieder an der Stelle an Land kommt, wo die Kleider liegen ... Fratebo

★

Meine Muttersprache ist Italienisch, und deshalb spreche ich im Deutschen gewisse Wörter etwas merkwürdig aus. Ich verlangte am Bahnhofschalter ein Billet «Trübbach retour» und erhielt drei Billets, was ich etwas merkwürdig fand. Doch da ich fremd war, Verspätung hatte und zweimal umsteigen mußte, nahm ich die Billets und hastete davon. Im Zug entdeckte ich, daß ich anstatt «Trübbach retour» «drü Bäch retour» erhielt. Der Kondukteur fragte mich, ob ich in Bäch auch eine dreifache Portion Fische bestelle.

Elvira

★

«Was isch eigelli mit dem Wunderbenzin, wo s jetzt verchauft?»

«Do häts frisch graschpleti paschteuriert Atom drin.»

HaHa

★

Aus Süddeutschland erzählt man mir: Der Pfarrer wollte erklären, was das bedeutet, wenn man von einem Menschen sagt, er lebte «schlecht und recht» (= schlicht und recht). «Wie lebte der Mann wohl, von dem man sagt, er lebte schlecht und recht?» fragt er die Klasse. Keine Antwort. Plötzlich meldet sich der Sohn von einem Vater, der im Rufe steht, Weine zu pantschen. «Des will sage, am Werktag bschleißt er, und am Sonntag geht er in t Kirch.» MO

